Sechster Abschnitt: 1866—71.

1. Der Feldzug von 1866.

Das Jahr 1866 brachte seit den Befreiungskriegen für Preußen den ersten größeren Feldzug.

Nachdem durch die Allerhöchste Kabinets-Ordre vom 19. Mai 1866 die Mobilmachung des Großen Hauptquartiers befohlen war, wurde durch die kriegsministerielle Verfügung vom 23. Mai auch die Mobilmachung von 16 Feldjägern angeordnet, von denen 10 für das Große Hauptquartier und je 3 für die Oberkommandos der I., bezw. II. Armee bestimmt waren. In Folge dessen wurden sofort 1 Oberjäger und 15 Feldjäger auf mobilen Fuß gesetzt und zwar:

Für das Große Hauptquartier Seiner Majestät:

Frhr. v. Huene.	Tücksen.
Platz.	Wullstein.
Vater.	v. Devivere.
Schirmacher.	Rohrbeck.
Lignitz.	Schultz II.

Für das Hauptquartier des Kronprinzen:
(II. Armee.)

Krieger.
Frhr. v. Dobeneck.
v. Schrötter.[1])

[1]) Dieser an Stelle des Anfang Juni erkrankten Schultz I.